

# PETER NÄF

## karrierecoaching

### SOFT SKILLS – AUSDRUCK DER PERSÖNLICHKEIT

#### Was sind Soft Skills?

In einem oft zitierten, einfachen Kompetenzmodell sind die Soft Skills soziale und persönliche Kompetenzen, dies in Abgrenzung zu fachlichen und methodischen Kompetenzen. Letztere werden als Hard Skills bezeichnet. Vereinfacht könnte man sagen, die Soft Skills bilden die Persönlichkeit eines Menschen. Ihre Bezeichnung verleitet oft dazu, diese Aspekte in der Karrieregestaltung weniger wichtig zu nehmen. Sie sind schwieriger zu fassen als Hard Skills. Diese können zudem in Arbeitszeugnissen und Diplomen zertifiziert werden, lassen sich also quasi beweisen. Die persönlichen Fähigkeiten zeigen sich vor allem im Verhalten von Menschen in bestimmten Situationen. Wir sind uns dessen allerdings zu wenig bewusst. Zudem gehen wir davon aus, dass unser Verhalten nichts Besonderes ist und andere Menschen in vergleichbaren Situationen gleich agieren. Das ist nicht der Fall. Wenn wir ein Gefühl für unsere Qualitäten entwickeln wollen, müssen wir die Unterschiedlichkeit von Menschen auf der Ebene ihres Verhaltens anerkennen.

#### Relevanz von Soft Skills im Beruf

Da Soft Skills schwerer fassbar und kommunizierbar sind, konzentrieren sich die Menschen in der Karrieregestaltung zu sehr auf ihre Hard Skills. Auch werden die sozialen und persönlichen Kompetenzen oft etwas belächelt und als weniger professionell betrachtet. Dadurch vernachlässigen viele Menschen das Beste, was sie zu bieten haben. Dabei werden diese Eigenschaften umso wichtiger, je qualifizierter der Job ist. Wenn zum Beispiel eine Führungskraft spürt, dass sich eine wichtige Mitarbeiterin im Team nicht wohlfühlt, kann er Massnahmen ergreifen. Er wird dadurch möglicherweise eine teure Kündigung vermeiden. Eine Managerin mit zwischenmenschlichen Fähigkeiten und Verhandlungsgeschick kann eine strategische Kooperation mit einem anderen Unternehmen eingehen. Sie ist dadurch der Konkurrenz einen Schritt voraus. Je qualifizierter die Stelle, desto mehr werden die Hard Skills zu Hygienefaktoren. Sie sind Voraussetzung, um für eine Stelle in Frage zu kommen. Den Erfolg und damit den Unterschied machen die Soft Skills.